



KVS, LGST, PF 10 06 36, 01076 Dresden

Presseinformation

LANDESGESCHÄFTSSTELLE

Anschrift: Schützenhöhe 12
01099 Dresden
E-Mail: presse@kvsachsen.de
Internet: www.kvsachsen.de
Pressesprecherin: Katharina Bachmann-Bux
Durchwahl: 0351 8290-658

Sachsens niedergelassene Ärzte sichern engagiert und zuverlässig die medizinische Versorgung auch unter schwierigen Bedingungen ab

Dresden, 30.12.2020 – Nach wie vor ist auch unter den Herausforderungen der Corona-Pandemie die Versorgung der Patienten durch Sachsens ambulant tätige Ärztinnen und Ärzte abgesichert.

Die große Mehrheit der in Sachsen tätigen Vertragsärzte ist nicht nur für ihren regulären Patientenstamm da, sondern versorgt zusätzlich zu den Testungen auf das Corona-Virus auch Covid-19-Patienten. Die niedergelassenen Ärzte in ihren Praxen sind inzwischen gut aufgestellt – viel besser als noch im Frühjahr zur ersten Welle der Pandemie, als noch ein massives Defizit an Schutzausrüstung bestand. Schon damals hatte der ambulante Sektor eine entscheidende Pufferfunktion inne, um beispielsweise Krankenhäuser nicht mit Bagatellfällen zu belasten. Inzwischen gehören in Sachsen auch Schwerpunktpraxen für Infekt- und Covid-19-Patienten zur ambulanten Versorgungsstruktur. Auch diese Praxen werden von Sachsens niedergelassenen Ärzten betrieben. Diese stehen zusätzlich zu den anderen örtlichen Arztpraxen als Anlaufstelle und Ansprechpartner für Infektpatienten bereit.

Dr. med. Stefan Windau, Vorsitzender der Vertreterversammlung der KV Sachsen: „Unseren niedergelassenen Ärzten wird in dieser Zeit der Corona-Pandemie sehr viel abverlangt und wir sind froh und dankbar zu sehen, mit welchem Selbstverständnis die Vertragsärzte diese Herausforderungen stemmen. Dies geht weit über das Testen und die Behandlung von Covid-19-Patienten hinaus: Oft wird auch das Gesundheitsamt bei der Nachverfolgung von Infektionen unterstützt, es werden Pflegeheime betreut und Hausbesuche bei Erkrankten durchgeführt. Auch für die knappen Kapazitäten der Krankenhäuser stellt dies eine Entlastung dar. Wir wissen, dass unsere sächsischen Vertragsärzte und die Praxismitarbeiter auch Menschen mit Familien sind – und auch unter diesen Bedingungen ist zu erkennen, dass sie die Patienten zuverlässig und mit großem Engagement bei ihrer ärztlichen Tätigkeit versorgen. Dies ist und bleibt eine gewaltige Aufgabe und Verantwortung, für die ich im Namen der KV Sachsen meinen Dank und größten Respekt ausspreche.“

V.i.S.d.P.: Dr. med. Klaus Heckemann
Vorstandsvorsitzender der KV Sachsen

Die Kassennärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und versteht sich als Dienstleister für rund 8.500 niedergelassene Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten im Freistaat Sachsen. Sie stellt die ambulante ärztliche Versorgung von über vier Millionen Einwohnern zukunftsweisend, flächendeckend und in hoher Qualität sicher. Die KV Sachsen vertritt ihre Mitglieder gegenüber den Gesetzlichen Krankenkassen und schließt Verträge zur ambulanten medizinischen Versorgung und deren Verbesserung sowie zur Honorierung der Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten.